Allgemeines

- Offenes Feuer und Rauchen im Hause ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet
- Eine Haftung für Wertgegenstände wird nicht übernommen
- Es gibt im 2. Stock einen Friseursalon, der in der Regel Montags geöffnet ist.
- Es kommen eine Fußpflegerin, ein Podologe, sowie Physio– und Ergotherapeuten und eine Logopädin ins Haus.

Besonderheiten

Kurzzeitpflegegästen, die ihren Wohnsitz im Kreis Ostholstein haben, bekommen für 28 Tage vom zuständigen Sozialhilfeträger einen Investitionskostenzuschuss (Pflegewohngeld) in Höhe von 90% der Investitionskosten. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage des Bescheids der Pflegekasse mit Genehmigung der Kurzzeitpflege.





bpa
Mitglied im Bundesverband
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

So finden Sie uns in Schönwalde a. B.:



Strunkeit
Senioren- und Pflegeheim

Informationen zur Kurzzeitpflege

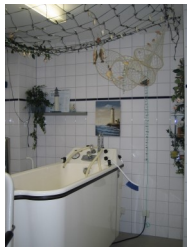
Privatversicherte

Senioren– und Pflegeheim Strunkeit GmbH
Pommernring 35-37
23744 Schönwalde a. B.

Telefon: 04528/9175-0
Fax: 04528/9175-12

info@pflegeheim-strunkeit.de
www.pflegeheim-strunkeit.de





Verwaltung

Kurzzeitpflege kann für maximal acht Wochen im Jahr in Anspruch genommen werden. Die Pflegekasse übernimmt hierbei die pflegebedingten Aufwendungen bis zu einem Betrag in Höhe des Gemeinsamen Jahresbetrages für Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege. Dieser Gemeinsame Jahresbetrag liegt bei 3.539,00 €. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Investitionskosten und evtl. dem restlichen Betrag der pflegebedingten Aufwendungen müssen als Eigenanteil vom Kurzzeitpflegegast gezahlt werden.

Wir erheben eine Anzahlung in Höhe von 2.000,00 €. Diese ist vor Einzug, spätestens am Einzugstag, fällig. Bitte überweisen Sie die Anzahlung auf unser Konto bei der Sparkasse Holstein (NOLADE21HOL)

IBAN: DE47 21352240 0179 118 344

Für zu erwartende Auslagen, wie z.B. Rezeptgebühren, Friseur, Fußpflege usw. bitten wir Sie, am Tag des Einzuges einen Barbetrag in Höhe von 50,00 € auf das Taschengeldkonto einzuzahlen oder im Voraus auf nachfolgendes Konto bei der Sparkasse Holstein zu überweisen:

IBAN: DE41 21352240 0057 002 339

Mitzubringende Unterlagen:

- Personalausweis
- Kopie Betreuerausweis/Vollmachten
- Kopie Patientenverfügung

Pflege

Bei Einzug findet ein Aufnahmegespräch mit einer Pflegefachkraft statt. In diesem Gespräch werden die persönlichen Wünsche und die individuellen Pflegeerfordernisse unter Berücksichtigung aller Aktivitäten des täglichen Lebens ermittelt. Außerdem erörtern wir mögliche Probleme in den Bereichen Ernährung, Schmerz und Inkontinenz und informieren über Sturzgefahren und Hautdefekte.
Anregungen und Hinweise von Angehörigen und Bezugspersonen zur Pflege und Betreuung werden wir gerne berücksichtigen.

Mitzubringende Gegenstände:

- Versicherungskarte
- ggf. Befreiungsausweis Zuzahlungen
- Medikamente
- Impfausweis
- ggf. Arztberichte/Arztbriefe
- Hilfsmittel (z.B. Rollator, Rollstuhl)
- Inkontinenzmaterialien
- Pflegemittel (z.B. Duschgel, Hautpflege usw.)
- Sonstige Utensilien (z.B. Rasierapparat, Prothesenbecher usw.)

Hauswirtschaft

Die Verpflegung erfolgt ausschließlich durch die heimeigene Küche. Alle Mahlzeiten werden frisch durch die hauswirtschaftlichen Mitarbeiter zubereitet. Hierbei wird auf eine ausgewogene Ernährung geachtet. Über den Tag verteilt gibt es drei Hauptmahlzeiten und zusätzlich Zwischenmahlzeiten. In den ersten Tagen nach dem Einzug wird in einem Gespräch erörtert, welche individuellen Wünsche und Vorlieben in Bezug auf die Ernährung vorliegen.
Die Bekleidung und Wäsche der Bewohner wird in der hauseigenen Wäscherei gewaschen und gebügelt.

Betreuung

Großen Wert legen wir auf die soziale Betreuung unserer Bewohner. Als Betreuungsangebote finden z.B. Gedächtnistraining, Gymnastik, Backgruppen, Spaziergänge, kreatives Gestalten usw. statt. Zusätzlich wird großer Wert darauf gelegt, dass auch immobile oder eher verschlossene Bewohner Ansprache und Förderung erhalten. Aus diesem Grund finden zusätzlich zu den Gruppenangeboten auch Einzelangebote statt, bei denen individuell auf den Bewohner eingegangen wird. Des Weiteren finden saisonale Feste und Gottesdienste statt . Die Wochenpläne der Betreuung hängen aus.